

Inhaltsübersicht

Vorwort. . . . . V

Vorwort zur ersten Auflage . . . . . VII

Bearbeiterverzeichnis . . . . . IX

Abkürzungsverzeichnis . . . . . XIX

Gesamtliteraturverzeichnis. . . . . XXVII

  

Kapitel 1	Bedeutung von Geschäftsgeheimnissen im Unternehmen . . . . .	1
Kapitel 2	Regelungskonzept des Geschäftsgeheimnisgesetzes und rechtlicher Geheimnisschutz – zentrale Vorschriften . . . . .	18
Kapitel 3	Faktischer Geheimnisschutz . . . . .	106
Kapitel 4	Geheimnisschutz im Arbeitsrecht . . . . .	149
Kapitel 5	Geschäftsgeheimnisse in Vertragsverhandlungen. . . . .	213
Kapitel 6	Geheimnisschutz in F&E . . . . .	253
Kapitel 7	Rechtsverletzung . . . . .	274
Kapitel 8	Geheimnisschutz vor Behörden und Gerichten . . . . .	432
Kapitel 9	Verwertung von Geschäftsgeheimnissen . . . . .	489
Kapitel 10	Know-how in Steuerrecht und Bilanz . . . . .	562
Kapitel 11	Geheimnisschutz im Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht. . . . .	621
Kapitel 12	Geheimnisschutz im Start-up . . . . .	641
Kapitel 13	Geheimnisschutz international . . . . .	649

  

Entscheidungsregister . . . . . 753

Stichwortverzeichnis . . . . . 773

Inhaltsverzeichnis

Vorwort. . . . . V

Vorwort zur ersten Auflage . . . . . VII

Bearbeiterverzeichnis . . . . . IX

Abkürzungsverzeichnis . . . . . XIX

Gesamtliteraturverzeichnis. . . . . XXVII

**Kapitel 1 Bedeutung von Geschäftsgeheimnissen im Unternehmen. . . . . 1**

A. Information und ihr Management im Unternehmen . . . . . 2

    I. Spannungsverhältnis Unternehmenskommunikation vs. Geheimnisschutz . . . . . 2

    II. Beispiel: Informationszugang im Unternehmen . . . . . 2

B. Geheimnisschutz im Unternehmen. . . . . 3

    I. Grundfragen . . . . . 3

    II. Gleichbehandlung technischer und kaufmännischer Geheimnisse . . . . . 4

    III. Fortgesetzter Bedeutungszuwachs von Geschäftsgeheimnissen. . . . . 5

    IV. Kaufmännische Informationen. . . . . 6

    V. Technische Informationen . . . . . 8

    VI. Resümee: kaufmännische Geschäftsgeheimnisse sind häufiger als technische. . . . . 10

C. Bewertung immaterieller Vermögenswerte . . . . . 10

    I. Grundfragen, Bewertungsanlässe. . . . . 10

    II. Bewertung immaterieller Vermögenswerte. . . . . 11

    III. Möglichkeiten der Patentbewertung . . . . . 13

    IV. Bewertung von Geschäftsgeheimnissen. . . . . 16

**Kapitel 2 Regelungskonzept des Geschäftsgeheimnisgesetzes und rechtlicher  
Geheimnisschutz – zentrale Vorschriften . . . . . 18**

A. Einleitung . . . . . 20

B. Vom Schutz der Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse zum Geschäftsgeheimnisgesetz . . . . . 21

    I. Zum intertemporalen Recht: . . . . . 22

    II. Überblick über die BGH Rechtsprechung zu den §§ 17 bis 19 UWG a.F.. . . . . 25

    III. Anwendbares Recht . . . . . 28

C. Das Geschäftsgeheimnisgesetz . . . . . 31

    I. Überblick über den Aufbau des Gesetzes . . . . . 31

    II. Gegenstand des Geschäftsgeheimnisgesetzes. . . . . 32

    III. Zu den allgemeinen Vorschriften: . . . . . 34

D. Der Schutz von Geschäftsgeheimnissen und anderen vertraulichen Informationen durch  
andere zivilrechtliche Gesetze . . . . . 83

    I. Abgrenzung zu den Immaterialgüterrechten: . . . . . 84

    II. Die Anwendung der Bestimmungen des UWG . . . . . 85

    III. Gesetzliche Ansprüche des Deliktsrechts. . . . . 86

    IV. Gesetzliche Ansprüche nach Bereicherungsrecht . . . . . 87

    V. Vertragliche Geheimhaltungspflichten . . . . . 87

    VI. Weitere zivilrechtliche Regelungen neben dem Geschäftsgeheimnisgesetz. . . . . 92

Inhaltsverzeichnis

E. Der strafrechtliche Schutz von Geschäfts- und Betriebsgeheimnissegeheimnissen außerhalb des Geschäftsgeheimnisgesetzes und seine Einschränkung durch das Hinweisgeberschutzgesetz 93

I. Überblick. 93

II. Kernstrafrecht 94

III. Zentrale handels- und gesellschaftsrechtliche Vorschriften 97

IV. Sonstige zentrale Spezialvorschriften 101

V. Das Hinweisgeberschutzgesetz 104

**Kapitel 3 Faktischer Geheimnisschutz 106**

A. Risiken und Risikomanagement. 108

I. Risikoanalyse. 108

II. Risiken nach handelnden Personen 108

III. Risiken nach konkreten Gefahren 111

IV. Besonderheiten einzelner Branchen 115

B. Schutzstrategie im Unternehmen – Patentschutz oder Geheimnisschutz?. 117

I. Argumente für Patentschutz 118

II. Argumente gegen Patentschutz 119

III. Lösung: Schutzstrategie/IP-Strategie 120

C. Faktischer Geheimnisschutz 123

I. Organisation des Geheimnisschutzes im Unternehmen. 123

II. Organisatorische Schutzmaßnahmen 126

III. Rechtliche Schutzmaßnahmen 130

D. Produktnachahmungen, Produktpiraterie, Brand Protection 133

I. Geheimhaltung genügt nicht. 133

II. Sicherungsmaßnahmen am Produkt 134

III. Organisation konkreter Schutzmaßnahmen 134

IV. Ausblick? 135

E. IT-Sicherheit 136

Technisch-organisatorische Maßnahmen 137

I. Informations-Sicherheits-Management (ISMS) 138

II. Browsersicherheit und ReCoBS-Prinzip 139

III. Webserversicherheit. 141

IV. E-Mail und Mailerversicherheit. 144

V. Kryptokonzept und Kryptoinventar. 145

VI. Post-Quanten-Kryptografie 146

**Kapitel 4 Geheimnisschutz im Arbeitsrecht 149**

A. Vertragliches Wettbewerbsverbot 150

I. Allgemeines Nebentätigkeitsverbot 150

II. Verbot von Wettbewerbstätigkeiten 152

III. Inhalt des vertraglichen Wettbewerbsverbots 155

IV. Möglichkeiten der Vertragsgestaltung. 157

V. Rechtsfolgen einer Verletzung des vertraglichen Wettbewerbsverbots 158

VI. Taktische Überlegungen 158

B. Verschwiegenheitspflichten 159

I. Betriebs- und Geschäftsgeheimnis. 159

II. Geheimnisschutz durch das GeschGehG 163

III. Vertragliche Nebenpflicht 166

IV. Hinweise zur Vertragsgestaltung 168

C. Herausgabeklauseln 171

I. Herausgabe von Arbeitsmitteln 171

II. Herausgabe von Arbeitsergebnissen und Geschäftsunterlagen 172

III. Aufnahme von Herausgabeklauseln in den Arbeitsvertrag 172

D. Nachvertragliche Wettbewerbsverbote 172

I. Inhalt des Wettbewerbsverbots. 173

II. Vertragsgestaltung. 181

III.	Abschluss des Wettbewerbsverbots, Formvorschriften . . . . .	189
IV.	Karenzentschädigung. . . . .	192
V.	Inkrafttreten und Beendigung des Wettbewerbsverbots. . . . .	198
VI.	Rechtsfolgen bei Verletzung des Wettbewerbsverbots . . . . .	203
VII.	Besonderheiten bei Organmitgliedern . . . . .	205
<b>Kapitel 5 Geschäftsgeheimnisse in Vertragsverhandlungen . . . . .</b>		<b>213</b>
A.	Allgemeine Hinweise zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen bei der Ausgestaltung von Verträgen. . . . .	214
I.	Allgemeine Probleme bei der Ausgestaltung von Vertragsklauseln zum Schutze von Geschäftsgeheimnissen. . . . .	215
II.	Besonderheiten bei einzelnen Verträgen . . . . .	224
B.	Geschäftsgeheimnisschutz bei Ausschreibungen . . . . .	233
I.	Überblick. . . . .	233
II.	Privatrechtliche Ausschreibung. . . . .	234
III.	Vergabeverfahren . . . . .	237
IV.	Einsicht in Vergabeakten außerhalb des § 165 GWB. . . . .	249
V.	Checkliste . . . . .	251
<b>Kapitel 6 Geheimnisschutz in F&amp;E. . . . .</b>		<b>253</b>
A.	Reverse Engineering . . . . .	254
I.	Begriff und gesetzliche Ausgangslage . . . . .	254
II.	Anforderungen an Darlegung und Beweis der rechtmäßigen Erlangung durch Reverse-Engineering . . . . .	260
III.	Auswirkungen der Zulässigkeit von Reverse Engineering auf die Schutzrechtsstrategie . . . . .	261
IV.	Vertragliche Gestaltungsmöglichkeiten im Hinblick auf Reverse-Engineering . . . . .	261
V.	Exkurs: Reverse Engineering und Geheimnisschutz im Patentverletzungsprozess . . . . .	263
B.	F&E-Kooperationen. . . . .	264
I.	Überblick. . . . .	265
II.	Während der Anbahnungsphase . . . . .	267
III.	Während der Kooperation . . . . .	268
IV.	Nachvertragliche Phase . . . . .	270
C.	Outsourcing. . . . .	270
I.	Überblick. . . . .	271
II.	Während der Anbahnungsphase . . . . .	272
III.	Während des Outsourcing-Betriebs . . . . .	272
IV.	Nachvertragliche Phase . . . . .	273
<b>Kapitel 7 Rechtsverletzung. . . . .</b>		<b>274</b>
A.	Zivilrechtliche Ansprüche und Rechtsdurchsetzung. . . . .	277
I.	Grundlagen der Verletzungsansprüche nach dem GeschGehG und der Anordnung von Maßnahmen nach der GeheimnisschutzRL . . . . .	277
II.	Verletzungsansprüche . . . . .	297
III.	Der Unterlassungsanspruch im Zivilprozess. . . . .	353
IV.	Anspruchsdurchsetzung und geheimhaltungsbedürftige Informationen aus der Sphäre der Gegenpartei . . . . .	377
B.	Strafrechtliche Normen und strafrechtliche Verfolgung . . . . .	400
I.	Teil 1 – Materiellrechtliche Vorgaben. . . . .	400
II.	Teil 2 – Strafrechtliche Verfolgung . . . . .	413
<b>Kapitel 8 Geheimnisschutz vor Behörden und Gerichten. . . . .</b>		<b>432</b>
A.	Zivilprozess . . . . .	435
I.	Grundfragen der Geheimhaltung im Zivilprozess und der §§ 16–19 GeschGehG . . . . .	435
II.	Der prozessuale Geheimnisschutz nach den §§ 172–174 GVG. . . . .	438
III.	Kernpunkte der §§ 16–19 GeschGehG . . . . .	442

Inhaltsverzeichnis

IV.	Schutzanordnungen nach § 16 GeschGehG . . . . .	444
V.	Zugangsbeschränkungen nach § 19 GeschGehG . . . . .	456
VI.	Verfahren . . . . .	459
VII.	Sanktionen, § 17 GeschGehG . . . . .	462
B.	Geheimnisschutz im Verwaltungsverfahren . . . . .	464
I.	Zur Bedeutung des GeschGehG im öffentlichen Recht . . . . .	464
II.	Ausgangspunkt des Geheimnisschutzes im Verwaltungsverfahren: Der Amtsermittlungsgrundsatz gemäß § 24 VwVfG . . . . .	472
III.	Geheimnisschutz im Verwaltungsverfahren gemäß § 30 VwVfG . . . . .	472
IV.	Geheimnisschutz und Akteneinsicht gemäß § 29 VwVfG . . . . .	475
V.	Geheimnisschutz im Informationsfreiheitsrecht . . . . .	477
C.	Geheimnisschutz im Verwaltungsprozess . . . . .	482
I.	Vorlage- und Auskunftspflicht und Geheimnisschutz . . . . .	483
II.	Sperrerklärung der obersten Aufsichtsbehörde . . . . .	484
III.	Verfahren nach § 99 Abs. 2 VwGO. . . . .	485
<b>Kapitel 9 Verwertung von Geschäftsgeheimnissen . . . . .</b>		<b>489</b>
A.	Lizenzierung von Geschäftsgeheimnissen bzw. Know-how . . . . .	491
I.	Grundfragen des Geschäftsgeheimnis-Lizenzvertrags . . . . .	491
II.	Pflichten des Lizenzgebers. . . . .	494
III.	Pflichten des Lizenznehmers zum Geschäftsgeheimnis-Schutz. . . . .	497
IV.	Kartellrechtliche Schranken . . . . .	510
V.	Vertragsbeendigung und Abwicklung . . . . .	524
VI.	Checkliste: Geschäftsgeheimnis-Schutz bei Lizenzierung . . . . .	527
B.	Veräußerung von Geschäftsgeheimnissen . . . . .	528
I.	Grundsätzliches . . . . .	528
II.	Pflichten des Veräußerers . . . . .	530
III.	Pflichten des Erwerbers . . . . .	535
IV.	Gewährleistung . . . . .	535
V.	Checkliste . . . . .	537
C.	Geschäftsgeheimnisse in Zwangsvollstreckung und Insolvenz. . . . .	538
I.	Allgemeines . . . . .	538
II.	Geschäftsgeheimnisse und Geschäftsgeheimnislizenzen in der Einzelzwangsvollstreckung	539
III.	Geschäftsgeheimnisse und Geschäftsgeheimnislizenzen in der Insolvenz . . . . .	549
<b>Kapitel 10 Know-how in Steuerrecht und Bilanz . . . . .</b>		<b>562</b>
Vorbemerkung . . . . .		566
A.	Steuerliche Einordnung von Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten. . . . .	567
I.	Bedeutung der Einkunftsarten und Behandlung von Zufallserfindungen . . . . .	567
II.	Abgrenzung zwischen selbständigen und gewerblichen Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten . . . . .	569
III.	Einkünfte aus der zeitlich begrenzten Überlassung von Know-how . . . . .	571
IV.	Abgrenzung von Einkunftsarten bei gemischten Verträgen . . . . .	575
V.	Berücksichtigung von Verlusten aus Forschungs- und Entwicklungstätigkeit . . . . .	576
B.	Handels- und steuerbilanzielle Behandlung von Aufwendungen zur Schaffung und zum Schutz von Know-how . . . . .	578
I.	Know-how als Vermögensgegenstand bzw. Wirtschaftsgut . . . . .	578
II.	Selbstgeschaffenes Know-how . . . . .	578
III.	Derivativ erworbenes Know-how . . . . .	580
IV.	Aufwendungen zur Erhaltung und zum Schutz von Know-how . . . . .	581
C.	Steuerbilanzielle Behandlung von Lizenzverträgen . . . . .	581
I.	Zeitlich begrenzte Nutzungsüberlassung gegen laufende Lizenzgebühren . . . . .	581
II.	Zeitlich begrenzte Nutzungsüberlassung gegen Einmalzahlung . . . . .	582
III.	Unbefristete Nutzungsüberlassung gegen Einmalzahlung. . . . .	583
IV.	Sonderfall: Erwerb der Rechte aus einem Lizenzvertrag gegen Einmalzahlung . . . . .	584

D.	Lizenzverträge mit Auslandsbezug . . . . .	584
I.	Überblick. . . . .	584
II.	Lizenzgewährung aus dem Ausland – Inbound-Fälle . . . . .	584
III.	Einschränkungen des deutschen Besteuerungsrechts durch Doppelbesteuerungsabkommen . . . . .	591
IV.	Einschränkungen des deutschen Besteuerungsrechts durch die Zins- und Lizenzgebühren-Richtlinie . . . . .	594
V.	Entlastung vom Quellensteuerabzug in Deutschland . . . . .	595
VI.	Lizenzvergabe ins Ausland – Outbound-Fälle . . . . .	597
E.	Know-how-Verträge zwischen nahestehenden Personen bzw. verbundenen Unternehmen . . . . .	600
I.	Das Erfordernis angemessener Lizenzgebühren . . . . .	600
II.	Mechanismen zur Einkünftekorrektur . . . . .	600
III.	Lizenzschranke, § 4j EStG . . . . .	607
IV.	Dokumentationspflichten nach § 90 Abs. 3 AO . . . . .	608
V.	Doppelbelastung bei Verrechnungspreisen – Verständigungs- und Schiedsverfahren . . . . .	609
VI.	Anzeigepflichten nach §§ 138d ff. AO . . . . .	610
F.	Bewertung von Know-how und Angemessenheit von Entgelten für die Überlassung von Know-how. . . . .	611
I.	Schwierigkeiten und Einflussfaktoren für die Bewertung von Know-how . . . . .	611
II.	Die Angemessenheit von Lizenzgebühren . . . . .	611
III.	Angemessene Veräußerungspreise – Ermittlung des Wertes von Know-how . . . . .	614
G.	Gewerbsteuerliche Aspekte . . . . .	615
I.	Gewerbebetrieb – objektive Gewerbebesteuerungspflicht . . . . .	615
II.	Behandlung von Know-how-Lizenzgebühren . . . . .	615
H.	Umsatzsteuerliche Aspekte . . . . .	617
I.	Unternehmereigenschaft. . . . .	617
II.	Sonstige Leistung im Inland . . . . .	617
III.	Bemessungsgrundlage und Steuersatz . . . . .	618
IV.	Steuerentstehung und Steuerschuldner . . . . .	619
V.	Vorsteuerabzug . . . . .	619
<b>Kapitel 11 Geheimnisschutz im Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht . . . . .</b>		<b>621</b>
A.	Einleitung . . . . .	622
B.	Gesellschaftsrecht. . . . .	623
I.	Gesellschaft mit beschränkter Haftung. . . . .	623
II.	Aktiengesellschaft . . . . .	631
III.	Gesellschaft bürgerlichen Rechts. . . . .	634
IV.	Offene Handelsgesellschaft und Kommanditgesellschaft . . . . .	636
C.	Kapitalmarktrecht . . . . .	637
I.	Hintergrund . . . . .	637
II.	Anwendungsbereich . . . . .	637
III.	Verbotene Offenlegung von Insiderinformationen . . . . .	638
IV.	Unterlassene Ad-hoc-Meldung . . . . .	639
<b>Kapitel 12 Geheimnisschutz im Start-up . . . . .</b>		<b>641</b>
A.	Ausgangslage . . . . .	642
I.	Zugrundegelegte Definition . . . . .	642
II.	Besondere Situation von Start-ups . . . . .	642
B.	Zuordnung von Geschäftsgeheimnissen . . . . .	642
C.	Anforderungen an den Geheimnisschutz im Start-up. . . . .	643
I.	Angemessenheit von Geheimhaltungsmaßnahmen. . . . .	643
II.	Geheimnisschutz im Verhältnis zu (potentiellen) Investoren und Käufern . . . . .	644
III.	Arbeitnehmerfluktuation und Outsourcing . . . . .	647
D.	Ausgründungen aus Hochschulen. . . . .	648
E.	Geschäftsgeheimnisse in der Schutzrechtsstrategie eines Start-ups . . . . .	648

Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 13</b>	<b>Geheimnisschutz international</b>	649
A.	Exportkontrolle	650
I.	Bedrohungsanalyse	650
II.	Lizenzvertragliche Kontrolle von Geschäftsgeheimnis-Exporten	650
III.	Außenwirtschaftsrechtliche Kontrolle von Geschäftsgeheimnis-Exporten	651
B.	USA	656
I.	Einleitung	656
II.	Zivilrechtlicher Schutz von Trade Secrets	658
III.	Strafrechtlicher Schutz von Trade Secrets	668
IV.	Geheimhaltungsvereinbarungen	670
C.	VR China und Hongkong	670
I.	Volksrepublik China	671
II.	Hongkong	731
D.	South Africa	734
I.	Introduction	734
II.	Terminology	735
III.	Delictual Aquilian liability	738
IV.	Contract	748
V.	Copyright protection	752
	<b>Entscheidungsregister</b>	753
	<b>Stichwortverzeichnis</b>	773